

So 01. 12:30 Biergarten
Cologne Jazzweek: Urban Community Music – Sounds of Buchheim
 Eintritt frei

So 01. 14:00 Biergarten
Cologne Jazzweek: Dog Soup
 Eintritt frei

So 01. 14:30 Saal
Cologne Jazzweek: Düppe & Tander
 Eintritt frei

So 01. 15:30 Biergarten
Cologne Jazzweek: Kuhn Fu
 Eintritt frei

So 01. 17:00 Biergarten
Cologne Jazzweek: KUU!
 Eintritt frei

So 01. 17:30 Saal
Cologne Jazzweek: Sebastian Gramss – Meteors
 Eintritt frei

So 01. 20:00 Saal
Cologne Jazzweek: Jochen Rueckert Quintet
 VVK € 32 / 25 erm.

So 01. 22:30 JAKI
Cologne Jazzweek: Plants Heal
 Eintritt frei

Mo 02. 21:00 Saal
Cologne Jazzweek: Sun-Mi Hong – BIDA Orchestra
 VVK € 32 / 25 erm.

Mo 02. 22:30 JAKI
Cologne Jazzweek: Extra
 Eintritt frei

Di 03. 20:00 Saal
Jazzpreis der Stadt Köln: Preisträgerkonzert von Leif Berger
 Eintritt frei

Di 03. 22:30 JAKI
Cologne Jazzweek: The Killing Popes
 Eintritt frei

Mi 04. 19:30 GREEN ROOM
NICA exchange x CJW: Kokon
 Eintritt frei

Mi 04. 21:00 Saal
NICA exchange x CJW: Theresia Philipp – Seeds of Sweat
 VVK € 32 / 25 erm.

Mi 04. 22:30 JAKI
NICA exchange x CJW: Sketchbook Quartet
 Eintritt frei

Do 05. 20:00 Saal
Cologne Jazzweek: Ingrid Laubrock & Marta Warelis
 VVK € 32 / 25 erm.

Do 05. 21:00 Saal
Cologne Jazzweek: Stemeseder & Lillinger Quartett – Umbra II (feat. Peter Evans & Joe Sanders)
 VVK € 24 / 19 erm.

Fr 06. 21:00 Saal
Cologne Jazzweek: Lesley Mok – The Living Collection
 VVK € 32 / 25 erm.

Fr 06. 22:30 JAKI
Cologne Jazzweek: Jakob Bänsch Quartett & Ella Zirina
 Eintritt frei

Sa 07. 22:30 JAKI
Cologne Jazzweek: Why Kai
 Eintritt frei

Sa 07. 00:00 JAKI
CJW Afterglow Party feat. Hendrik Eichler, C:Mone, Hermes Villena & Matti Nives

Di 10. 20:00 GREEN ROOM
Le Pop La Série: Bastien Lallemand
 VVK € 22 / 12 erm. | AK € 25 / 15 erm.

Konzertbetrieb im Stadtgarten – Europäisches Zentrum für Jazz und Aktuelle Musik: Initiative Kölner Jazz Haus e.V., Venloer Str. 40, 50672 Köln, Tel +49 (0) 221 952 994 10, Fax +49 (0) 221 95 29 94 9, mail@stadtgarten.de, **Vorstand:** Ulla Oster (1. Vorsitzende), Reiner Michalke

Do 12. 20:30 Saal
Der Literarische Salon mit Thomas Hettche
 VVK € 16 / 10 erm.

Fr 13. 20:00 Saal
Daniel Herskedal solo – Call for Winter II
 VVK € 18 / 10 erm. | AK € 22 / 12 erm.

Fr 13. 23:30 JAKI
JAKI presents Proc Fiskal, bambinodj, MAENDI

Sa 14. 20:00 JAKI
Jazz at JAKI: Gruppe Goldenberg
 VVK € 14 / 8 erm. | AK € 17 / 10 erm.

Sa 14. 23:30 JAKI
Tom-Tom Club feat. DJ Frank, Maruhni, paradoxx

Fr 20. 23:30 JAKI
Hyperlove Collective feat. Juno, DJ ASS TITS, Slaymira

Sa 21. 20:00 Saal
Triosence
 VVK € 28 / 16 erm. | AK € 32 / 18 erm.

Sa 21. 23:30 JAKI
Tom-Tom Club x Cypher feat. DJ Karriere, Freddy, Tammo, Valeby

So 22. 18:00 Saal
Tania Giannouli SOLO
 VVK € 18 / 10 erm. | AK € 22 / 12 erm.

So 22. 20:00 JAKI
James Hersey
 VVK € 25

Di 24. 20:00 JAKI
Amanda Bergman
 VVK € 22

Mi 25. 20:00 Saal
Liv Andrea Hauge Trio
 VVK € 18 / 10 erm. | AK € 22 / 12 erm.

Do 26. 20:00 Saal
Peter Bernstein Quartet
 VVK € 22 / 12 erm. | AK € 25 / 15 erm.

(Stellvertreter), Hendrika Entzian, Robert Landfermann, Angelika Niescier, Janning Trumann **Künstlerische Leitung:** Kornelka Vossebein **Kaufmännische Geschäftsführung:** Gregor Polzin **Technische Leitung:** Florian Sandmeier **Konzertbüro:** Gregor Polzin (Ltg.), Luisa Paolini



Kira Hummen @ David Peters

Start der Herbstsaison

Willkommen in der neuen Spielzeit! Im September beenden wir die Draußen-Zeit im Green Room, und starten die Herbstsaison in **Konzertsaal** und **JAKI**. Neben vielfältigen Konzerten und Musikprojekten werden mit der neuen Saison auch unsere **Late Nights** im JAKI zurückkehren. Und auch NICA live findet wieder an jedem letzten Montag eines Monats im JAKI statt. Apropos:

Das sind die neuen NICA artists 2024

NICA artist development startet im September mit fünf weiteren Musiker:innen. Das Förderprogramm bietet herausragenden Künstler:innen aus NRW im Bereich Jazz und aktueller Musik eine Plattform für künstlerische Profilierung und Professionalisierung ihrer Karrieren. Bis zu drei Jahre lang erhalten die NICA artists individuelle Unterstützung. Wir freuen uns nun, die jüngst von einer Fachjury ausgewählten fünf neuen NICA artists 2024 bekannt zu geben:

- **Jorik Bergman – fl**
- **Jonas Engel – sax**
- **Felix Hauptmann – p**
- **Thomas Sauerborn – dr**
- **Emily Wittbrodt – vcllo**

Weitere Informationen unter nica-artistdevelopment.de

Vorschau:

Fred Frith 75
 Der Multiinstrumentalist, Komponist und Improvisator **Fred Frith** feiert 2024 seinen 75. Geburtstag. Grund genug für uns, ihn zu einer Residenz nach Köln einzuladen, in deren Mittelpunkt das Festival „Fred Frith 75“ steht. Für die beiden Konzertabende am **15. und 16. Oktober** hat er ein besonderes Programm zusammengestellt aus zumeist exklusiven Projekten mit (inter)nationalen neuen und alten Weggefährten:innen. Am Vortag, **14. Oktober**, wird Fred Frith in einem moderierten Artist Talk Einblicke in seine Arbeit und Schaffen geben. Anschließend zeigen wir den preisgekrönten Film „Step across the border“.

Night of Surprise 2024 Samstag, 19. Oktober

Save the Date: In diesem Jahr findet die Night Of Surprise, das „abenteuerlichsten Musikfestival Kölns“, zum 10. Mal statt und bündelt eine Fülle eigensinniger und experimentierfreudiger Musik in einer atemberaubend vielstimmigen Nacht. Der Eintritt ist frei.

nightofsurprise.de



Theresia Philipp @ Florian Fries



Das Europäische Zentrum für Jazz und Aktuelle Musik wird unterstützt durch:



Vorverkauf: Tickets sind unter www.stadtgarten.de und www.ticket.io/ stadtgarten.de erhältlich (zzgl. Gebühren)
Newsletter: Wenn Sie immer aktuell informiert werden möchten, abonnieren Sie unseren wöchentlichen Newsletter unter www.stadtgarten.de

NICA artist development: Esther Weickel (Ltg.), Ella O'Brien-Coker **Kommunikation / Redaktion:** Ella O'Brien-Coker **Stand:** 08.2024 **Gestaltung:** Christian Schäfer, www.graphicandsound.com
 Beachten Sie auch das Programm des Loft Köln, www.loftkoeln.de



HIGHLIGHTS

01. September COLOGNE JAZZWEEK

Nach drei erfolgreichen Ausgaben und der Auszeichnung als „Festival des Jahres“ beim Deutschen Jazzpreis 2023 setzt die **Cologne Jazzweek** vom 31.08. bis 07.09. ihre Erfolgsgeschichte fort. Zentrum des Geschehens ist der Stadtgarten, am Festival-Sonntag mit zusätzlicher Open-Air-Bühne im Biergarten:

12:30, Biergarten
Urban Community Music – Sounds of Buchheim (& special guests)

14:00, Biergarten
Dog Soup
→ Philipp Hayduck (tb), Ben Jones (sax), Anna Größbrink (b), Marius Lamm (dr)

14:30, Saal
Düppe & Tander
→ Jens Düppe (dr, p), Simin Tander (voc)

15:30, Biergarten
Kuhn Fu
→ Christian Achim Kühn (git, comp), Frank Gratkowski (sax, fl, cl), John Dikeman (sax), Sofia Salvo (sax), Ziv Taubenfeld (bcl), Esat Ekincioglu (b), George Hadow (dr)

17:00, Biergarten
KUU!
→ Jelena Kuljić (voc), Kalle Kalima (git, b), Frank Möbius (git), Christian Lillinger (dr)

17:30, Saal
Sebastian Gramss – Meteors
→ Sebastian Gramss (b, computer), Shannon Barnett (tb, voc), Leonhard Huhn (sax), Philip Zoubek (p, synth), Christian Lorenzen (keys), Dominik Mahnig (dr, perc), Stephan Vester (efx)

20:00, Saal
Jochen Rueckert Quintet
→ Jochen Rueckert (dr), Seamus Blake (sax), Nils Wogram (tb), Joris Roelofs (bcl), Doug Weiss (b)

22:30, JAKI
Plants Heal
→ Dan Nicholls (keys), Dave De Rise (dr), Lou Zon (visuals)

04. September NICA EXCHANGE X CJW

Dieser Abend gehört dem Kooperationsprojekt **NICA exchange x CJW**, das Räume kreativen Austauschs für eine junge, experimentierfreudige Generation von Musiker:innen schafft. Internationale Kooperationspartner 2024 sind **Jazzwerkstatt Bern** (CH) und **Jazzfestival Saalfelden** (AU).

19:30, GREEN ROOM
Kokon
Das Trio der Schweizer Posau-nistin und Komponistin Julia Rüffert kreiert filigrane Klänge und sphärische Klanggeflechte zwischen Kammermusik und Jazz mit einem hohen Anteil an Improvisation.
→ Julia Rüffert (tb), Paula Häni (bcl), Anatole Buccella (g)

21:00, Saal
Theresia Philipp – Seeds of Sweat
Als Kunstschaffende versteht sie die in Köln lebende Saxo-phonistin und Komponistin Theresia Philipp, NICA artist seit 2023, als politisches Sub-jekt. Die Auftragskomposition „Seeds of Sweat“ ist eine Uraufführung, inspiriert von Wirken und Texten von FLINTA* Personen. Eine kraftvolle Hommage für diejenigen, die für Freiheit und Gleichberechtigung kämpfen.
→ Theresia Philipp (sax, cl), Lynn Cassiers (voc, efx), Shannon Barnett (tb, voc), Keisuke Matsuno (git), Robert Lucaciu (b), Kresten Osgood (dr)

22.30, JAKI
Sketchbook Quartet
Sketchbook Quartet, die Band des Wiener Saxophonisten und Komponisten Leonhard Skorupa, liefert einen frischen und vibrierenden Sound zwischen Straight Ahead Jazz und Surf Rock, der auf der Höhe der Zeit fröhlichen, aber unbequemen Eklektizismus feiert.
→ Leonhard Skorupa (sax), Kenji Herbert (git), Daniel Moser (bcl, efx), Hubert Bründlmayer (dr)



Thomas Hettche @ Joachim Gein

12. September 20:30, Saal DER LITERARISCHE SALON MIT THOMAS HETTCHÉ

Lesung

Alle paar Jahre erscheint von **Thomas Hettche** ein neuer, eher schmaler Roman – und alle paar Jahre sind Buchhandel, Kritik und seine große Leserschaft entzückt. „Selten ist ein Debüt mit so breiter und tiefer Bewunderung, ja mit einer so seufzenden Erleichterung aufgenommen worden, als wäre mit diesem virtuos kühnen Textgebilde die Zukunft einer jungen deutschen Literatur erst einmal gesichert“, schrieb DIE ZEIT schon über Ludwig muß sterben, und das war 1989. So klangen die Reaktionen auf jedes weitere Buch bis hin zu seinem Roman Sinkende Sterne, der im vergangenen Jahr erschien: „Selten hat jemand einen höheren Begriff von der literarischen Kunst gehabt“, frohlockte die SZ.

→ Thomas Hettche (author), Navid Kermani (host, mod), Guy Helminger (host, mod)



Daniel Herskedal @ Knut Aaserud

13. September 20:00, Saal DANIEL HERSKEDAL SOLO – CALL FOR WINTER II

Jazz, Pop, Kammermusik

So hat man die Tuba selten gehört: Kaum beginnt der norwegische Klangkünstler **Daniel Herskedal** zu spielen, wird man weggetragen von seiner hypnotisierend schönen Musik, die sich irgendwo zwischen Jazz, Avantgarde, Kammermusik und Pop einpendelt. Voller Tiefe, emotionaler Intensität und Virtuosität, reizt der international gefeierte Tubist spielerisch und improvisatorisch die Grenzen seines Instrumentes bis ans Limit aus, mit majestätischem Flow und mit ganz eigener, an Filmmusik erinnernden Klangästhetik.

→ Daniel Herskedal (tba)

22. September 18:00, Saal TANIA GIANNOULI SOLO

Jazz, Improvisation

Die griechische Pianistin, Komponistin und Improvisatorin **Tania Giannouli** erforscht den Jazz als die kreativste Musikform mit der Improvisation als zentrales Herzstück ihrer Praxis. Inspiriert von vielen verschiedenen Traditionen und Einflüssen, umspannen ihre Musik und interdisziplinären Projekte eine beeindruckende Bandbreite an Stilen – eine kreative und grenzenlose Verschmelzung der globalen Realität von heute. Sie etabliert ihre ganz eigene Stimme, umarmt und transzendiert westliche und orientalische Sphären auf ihrem gefühlvollen Weg der Kreation und der Hingabe an das Wesentliche des bewegenden Klangs.

→ Tania Giannouli (p)



Liv Andrea Hauge Trio @ Artist

25. September 20:00, Saal LIV ANDREA HAUGE TRIO

Jazz

Dieses lebendige neue Trio der jungen norwegischen Pianistin und Komponistin **Liv Andrea Hauge** verkörpert einen innovativen Ansatz des klassischen Klaviertrios-Formats. In ihren Kompositionen stehen Groove, melodiose Klangfolgen und das spontane Zusammenspiel der Musiker:innen im Vordergrund. Seit seinem Debüt 2022 hat sich das Trio auf eine aufregende Reise begeben, zwei Alben veröffentlicht, ausgiebig durch Norwegen und Europa getourt und prestigeträchtige Auszeichnungen erhalten wie jüngst den angesehenen Zenith Award des Europe Jazz Networks.

→ Liv Andrea Hauge (p), Georgia Wartel Collins (b), August Glännestrand (dr)



Peter Bernstein @ Artist

26. September 20:00, Saal PETER BERNSTEIN QUARTET

Jazz

Im Spiel des Gitarristen **Peter Bernstein** sind Tradition und Gegenwart so spürbar wie die Zukunft. Der Amerikaner, seit 1989 Teil der blühenden New Yorker Jazzszena, hat die Geschichte der Jazz-Gitarre verinnerlicht wie Wenige sonst und nutzt sie als Basis für zeitgenössische Ansätze mit Aussicht. Nicht umsonst heißt sein neues Album What Comes Next.

→ Peter Bernstein (git), Sullivan Fortner (p), Doug Weiss (db), Joe Farnsworth (dr)

29. September 18:00, JAKI LE POP LA SÉRIE: COLINE RIO

Chanson, Pop

Ce qu'il restera de nous heißt eins der schönsten französischen Debüt-Alben der letzten Jahre und es stammt von der Sängerin und Pianistin **Coline Rio** aus Nantes. In jedem Ton hört man ihre Musikalität. Der Klavierunterricht, den sie schon im Alter von 6 Jahren erhielt, hat bei ihr genauso Spuren hinterlassen wie ihre Vergangenheit als Sängerin und Songwriterin der Nanteser Indie-Band Inüit. Ihr emotionaler, intensiver Stil beeindruckt nicht nur das Publikum, sondern auch etablierte Kollegen wie Albin de la Simone, Voyou und Zaho de Sagazan, mit denen sie zuletzt eine EP aufnahm.

→ Coline Rio (voc, git), Laure Magnien (vcl)



Tania Giannouli @ Artist



Coline Rio @ Mannon Villenortell